

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	15
2. Das Erdöl – der soziale Konfliktstoff in Venezuela – und das verletzte Gerechtigkeitsempfinden der Menschen	19
3. Die innenpolitischen Verhältnisse in Venezuela	25
4. Wie und warum Chávez an die Macht kam	34
5. Die Verschwörung der Gegner	53
6. Das Misslingen einer nachhaltigen Entwicklung des Landes	56
6.1 Eine Zusammenfassung der Entwicklungsgeschichte	56
6.2 Die Situation nach dem Sturz der Diktatur und der Pakt von Punto Fijo	66
6.3 Der missglückte Weg in die Industrialisierung	70

7. Eine Innenansicht der Bolivarischen Revolution	77
7.1 Die neue Sozialpolitik	77
7.2 Die Zweifel der verbliebenen Mittelschicht	87
7.3 Außenpolitisch große Vorhaben	94
7.4 Chávez und seine Plattform zur fortwährenden Verkündung und Erklärung seines revolutionären Prozesses	107
7.5 Eine Grundsatzrede vor der UNO-Generalversammlung in New York	118
8. Kein klassischer demokratiefeindlicher Populismus als Vorläufer eines militärischen Autoritarismus	131
9. Gefahr von außen	137
10. Aufruf zur Vernunft und Solidarität	142
Schlussbemerkung	150
Chronologie der Ereignisse	152
Bibliographie und Quellennachweis	154
Spanische Übersetzung: »¡Adiós plaga de langostas!«	159